

---

UNICert® sichert die Qualität der Ausbildung und des Prüfens von Fremdsprachen an der Hochschule.  
Das Qualitätssiegel UNICert® zertifiziert die Handlungsfähigkeit in der Fremdsprache  
im Kontext von Studium und akademischen Berufen.

---

Ausgabe 38 - Januar 2024

Liebe Mitglieder des UNICert®-Verbundes,

wir freuen uns, Ihnen den aktuellen Newsletter  
als Neujahrsgruß zusenden zu können -  
verbunden mit den besten Wünschen für ein  
gutes und gesundes neues Jahr!

Gern kann der Newsletter über Ihre Netzwerke  
weitergereicht und verteilt werden.

Viel Freude beim Lesen!

Ihre Wissenschaftliche Kommission von UNICert®

#### In diesem Newsletter

- [Aus der Wissenschaftlichen Kommission](#)
- [Rückblick - Jahresworkshop 2023: Mehrsprachigkeit revisited - analog und digital](#)
- [Netzwerkaktivitäten](#)
- [Ausblick: Termine 2024](#)

30 Years of Quality 30 Jahre Qualität 30 années de qualité  
30 anni di qualità 30 años de calidad 30 lat wysokiej jakości

30 лет гарантии качества 30 rokov kvality 30 години гаранция за  
качество 30 år af kvalitet 30 jaar kwaliteit

30 anos de qualidade 30 let kvality 30 års kvalitet

---

## Aus der Wissenschaftlichen Kommission

---

### Vorsitz und Leitungsteam

Bei der Sitzung der Wissenschaftlichen Kommission am 10. November 2023 wurde Dr. Johann Fischer als Vorsitzender von UNlcert® wiedergewählt. Grazia Caiati und Dr. Ursula Hassel bilden mit ihm zusammen das Leitungsteam von UNlcert®, das durch Peter Knopp ergänzt wird, dessen Wahl ins Leitungsteam in der Kommissionssitzung im Januar nach Änderung der Geschäftsordnung ansteht.



Bild (v.l.n.r.): Dr. Ursula Hassel, Dr. Peter Knopp, Dr. Johann Fischer, Grazia Caiati

### Vision Statement

Im Rahmen des 24. Jahresworkshops in Frankfurt (Oder) wurde das innerhalb der Wissenschaftlichen Kommission erarbeitete Vision Statement vorgestellt, das nun neben dem Mission Statement eine zentrale Botschaft von UNlcert® darstellt. Lesen Sie selbst, wohin die UNlcert®-Reise führt:

#### **Das Vision Statement von UNlcert®**

Die Fremdsprachenausbildung an Hochschulen orientiert sich am UNlcert®-Qualitätssiegel: Lernende erwerben Kompetenzen, die sie dazu befähigen, in authentischen Situationen in Studium, Wissenschaft und Beruf mit Erfolg und angemessen kommunikativ zu handeln. Der Erwerb fremdsprachlicher und interkultureller Kompetenzen ist integraler Bestandteil der Studiengänge und so relevant, dass Studierende entsprechende Angebote einfordern.

Gut ausgebildete Lehrkräfte, die adäquate Arbeitsbedingungen vorfinden, gewährleisten die Qualität der Ausbildung und wirken im UNlcert®-Netzwerk an der kontinuierlichen Weiterentwicklung von UNlcert® mit.

Die Prüfungen, mit denen die Ausbildung abgeschlossen wird, beziehen sich auf deren Lernziele und Inhalte. Mit hochschulspezifischen Aufgaben, die in relevante situative Kontexte eingebettet sind, werden die erworbenen Kompetenzen realitätsnah, kultursensitiv, fair und transparent überprüft.

Die zertifizierten Leistungen werden in den Studienabschlusszeugnissen erfasst und fördern auf diese Weise den individuellen akademischen und beruflichen Werdegang in einer globalisierten Welt.

UNlcert® ist auf nationaler und internationaler Ebene als kompetenter und professioneller Partner anerkannt.

## Neues von der Arbeitsstelle Göttingen

Leider müssen wir uns in der Arbeitsstelle Göttingen von unserer langjährigen Mitarbeiterin Nicole Wolder verabschieden, die die Arbeitsstelle auf eigenen Wunsch verlässt, aber der Wissenschaftlichen Kommission von UNlcert® als Mitglied erhalten bleiben wird. Das Leitungsteam und die Kommission von UNlcert® danken ihr sehr herzlich für ihr außerordentliches Engagement und ihren unermüdlichen Einsatz für UNlcert®!

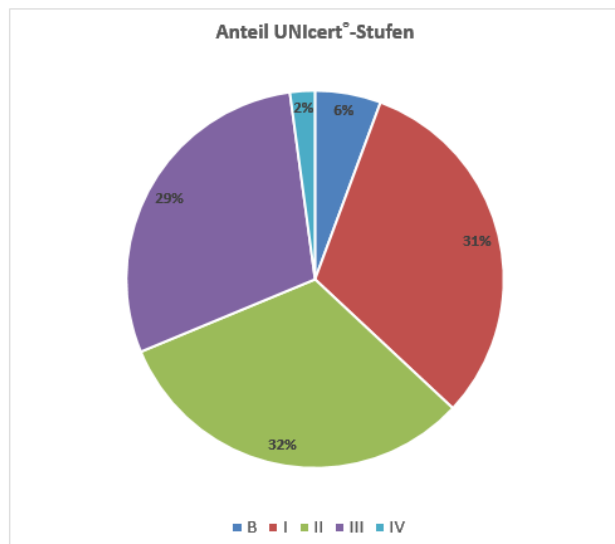
Die Prüfungssprechstunde wird weiterhin angeboten; Nicole Wolder ist dazu über folgende E-Mail-Adresse erreichbar: [nicole.wolder@zess.uni-goettingen.de](mailto:nicole.wolder@zess.uni-goettingen.de).

## Statistik - UNlcert® in Zahlen

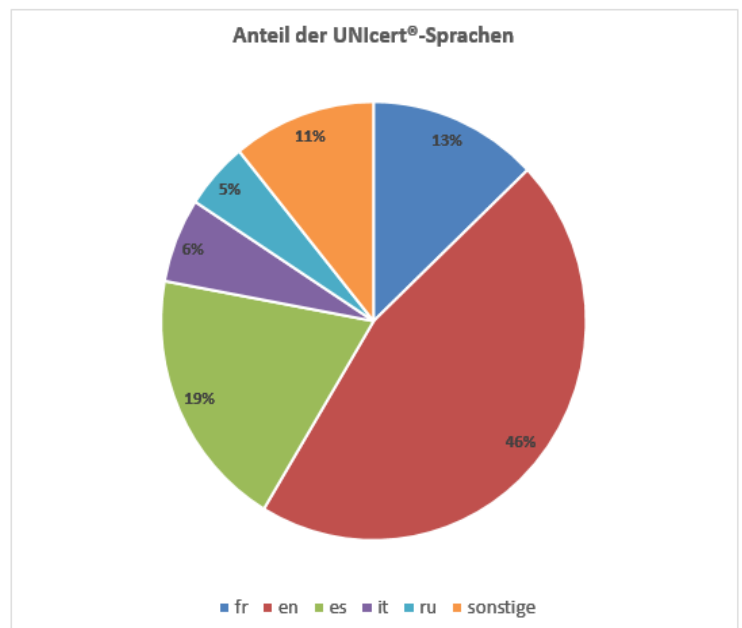
Bisher haben die Einrichtungen über 147.000 UNlcert®-Zertifikate ausstellen können. Die konkrete Verteilung auf die einzelnen Stufen bzw. Sprachen können Sie den untenstehenden Diagrammen entnehmen.

UNlcert®-Statistik Dezember 2023

UNlcert®-Statistik Dezember 2023



Basis	I	II	III	IV	Gesamtergebnis
8.310	46.169	46.814	42.928	3.147	147.368
6 %	31 %	32 %	29 %	2 %	100%



Sprache/Stufe	Basis	I	II	III	IV	Gesamtanzahl	Prozent
Russisch	1.246	3.496	1.606	915	34	7.297	5%
Italienisch	1.073	6.145	1.445	508	11	9.182	6%
Sonstige	3.361	7.794	2.751	1.877	270	16.053	11%
Französisch	710	9.240	5.515	3.407	133	19.005	13%
Spanisch	1.912	18.650	5.590	2.191	84	28.427	19%
Englisch	8	844	29.907	34.030	2.615	67.404	46%
<b>Gesamtanzahl</b>	<b>8.310</b>	<b>46.169</b>	<b>46.814</b>	<b>42.928</b>	<b>3.147</b>	<b>147.368</b>	<b>100%</b>

# Rückblick - Jahresworkshop 2023: Mehrsprachigkeit revisited - analog und digital

## Impressionen vom Jahresworkshop 2023

Andreas Bahr & Jacqueline Steven

Am 10. und 11. November 2023 hat die Europa-Universität Viadrina zum 24. UNICert®-Jahresworkshop mit dem Thema *Mehrsprachigkeit revisited - analog und digital* nach Frankfurt (Oder) eingeladen. Nicht weniger als 122 Teilnehmende haben den Weg dorthin angetreten. Nach einer feierlichen Eröffnung der Veranstaltung durch die Leiterin des Sprachenzentrums, Dr. Almut Klepper-Pang, den Organisator vor Ort, Dr. Andreas Bahr sowie Dr. Anikó Brandt, Mitglied des AKS-



Vorstandes, und den Vorsitzenden von UNICert®, Dr. Johann Fischer, konnten sie bei zwei Pre-Conference-Workshops und in sieben AGs Inhalte zu den Themen *inter- und intralinguale Mediation, Interkomprehension, handlungsorientierte Aufgaben- und Prüfungskonzepte, Virtual Exchange und Nachhaltigkeitsziele* in Austausch treten. Die Ergebnisse wurden in einer Postergalerie vor Ort ausgestellt, die Sie hier auch digital einsehen können: <https://datashare.tu-dresden.de/s/LFDZiWYHtwqbzmr>



Nach einer ersten Workshop-Runde hielten am späteren Nachmittag - begrüßt durch die Vizepräsidentin für Internationales der Viadrina, Prof. Dr. Dagmara Jajeśniak-Quast - Constanze Bradlaw und Stefanie Nölle-Becker einen Plenarvortrag zum Thema *Funktionale Mehrsprachigkeit an Hochschulen: Das Sprachenkonzept der TU Darmstadt im sprachenspolitischen Spannungsfeld und Auswirkungen auf die Sprachenlehre*; eine Kurzzusammenfassung finden Sie weiter unten. Anschließend konnten sich die



Teilnehmenden beim 18. UNICert®-Forum in lockerer Atmosphäre bei Snacks und Getränken persönlich sowie zu den vier vorbereiteten Themen *Mehrwert von UNICert®, Vision Statement, UNICert®Luce und Potentiale internationaler Zusammenarbeit* austauschen. Bei dieser

Gelegenheit wurde der HWR Berlin die Urkunde zur erfolgreichen Reakkreditierung direkt vor Ort übergeben. Beim anschließenden, musikalisch gerahmten Conference Dinner konnten alle Anwesenden den ersten gelungenen Workshoptag in gemütlicher Atmosphäre ausklingen lassen, bevor am Folgetag die Arbeit fortgesetzt und die Ergebnisse mittags in einer Posterausstellung präsentiert wurden.



Für diesen äußerst gelungenen Workshop danken wir dem gesamten Team der Europa-Universität Viadrina sehr und freuen uns, dort Gast gewesen zu sein!



## Funktionale Mehrsprachigkeit an Hochschulen - Plenarvortrag von Constanze Bradlaw und Stefanie Nölle-Becker

Stefanie Nölle-Becker



Den Plenarvortrag zum 24. UNiCert®-Jahresworkshop 2023 am Freitagabend, 10.11. um 17 Uhr, hielten Constanze Bradlaw und Stefanie Nölle-Becker, zusammen mit Britta Hufeisen die Autorinnen des Sprachenkonzepts der Technischen Universität Darmstadt. Unter dem Titel „Funktionale Mehrsprachigkeit an Hochschulen: Das Sprachenkonzept der TU Darmstadt im sprachpolitischen Spannungsfeld und Auswirkungen auf die Sprachenlehre“ berichteten sie in einem 40-

minütigen Vortrag von der Beauftragung und Erarbeitung des Sprachenkonzepts im Kontext der Internationalisierungsstrategie der TU Darmstadt und stellten wesentliche Aspekte daraus vor. Funktionale Mehrsprachigkeit im Sinne ihres Sprachenkonzepts geht dabei über den Gebrauch von Deutsch und Englisch hinaus und schließt alle vielfältig vorhandenen sprachlichen Ressourcen der Mitglieder einer Universität ein. Es beschreibt eine Sprachenverwendung, die dem Kontext und der Situation angemessen und dadurch dynamisch ist, gleichzeitig aber auch Präzision im sprachlichen Ausdruck entsprechend der konkreten kommunikativen Anforderungssituation fordert: „Funktionale Mehrsprachigkeit bezeichnet Sprachenhandlungskompetenzen in mehreren Sprachen, die für eine spezifische Situation, eine bestimmte Domäne und den jeweiligen Kommunikationskontext angemessen sind.“ (Bradlaw/Hufeisen/Nölle-Becker 2022a: 44).

Sprachenzentren sind wichtige Orte der Mehrsprachigkeit und fördern die sprachlichen Kompetenzen systematisch. Die Förderung der Sprachenvielfalt kann als gemeinsames Anliegen von Sprachenlehrenden gesehen werden und zeigt sich auch anhand der vielen akkreditierten Sprachen bei UNiCert®. Anhand des Maßnahmenkatalogs, der einen integralen Teil des Darmstädter Sprachenkonzepts bildet, stellten die Vortragenden einige Beispiele vor, wie die Sichtbarkeit und Wertschätzung von Mehrsprachigkeit gefördert werden kann. Dabei wurden Aspekte zu Fragen von Standardisierung im Kontext von Qualitätssicherung und der Rolle von Herkunftssprachen adressiert, gleichzeitig wurde übergeordnet überlegt, wodurch mehr Sprachengerechtigkeit erreicht werden könnte. Die nachfolgende rege Diskussion zeigte, dass die Relevanz der aufgeworfenen Fragen von vielen Kolleg\*innen an den Sprachenzentren geteilt wird und es positiver Beispiele bedarf, um die in der Regel vorhandene, große Sprachenvielfalt an den Universitäten nachhaltig und institutionell zu fördern.

Die dargestellten Inhalte können Sie in diesen Artikeln nachlesen:

Bradlaw, Constanze/Hufeisen, Britta/Nölle-Becker, Stefanie (2022a): Das Konzept der funktionalen Mehrsprachigkeit im Kontext der Internationalisierung deutscher Hochschulen. *Fremdsprachen lehren und lernen*, 51: 2, 38-52.

Bradlaw, Constanze/Hufeisen, Britta/Nölle-Becker, Stefanie (2022b): Prozesse der Professionalisierung durch die Umsetzung des Sprachenkonzepts an der Europäischen Technischen Universität Darmstadt. Wie das Modell der funktionalen Mehrsprachigkeit umgesetzt werden kann. *Zeitschrift für Interkulturellen Fremdsprachenunterricht* 27: 2, 307-330.

<https://zif.tu-journals.ulb.tu-darmstadt.de/article/id/3521/>

---

## Netzwerkaktivitäten

---

### Neu akkreditierte Einrichtungen

Wir freuen uns, dass wir weitere Einrichtungen in unserem Verbund begrüßen dürfen, und möchten Ihnen einen Neuzugang kurz vorstellen:



#### STECKBRIEF: FUAS



EINRICHTUNG: Fachsprachenzentrum der FRANKFURT UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

UNICERT®-AKKREDITIERTE SPRACHE: Deutsch als Fremdsprache (Basis, I, II)

WARUM HAT SICH IHRE EINRICHTUNG AKKREDITIEREN LASSEN, UND WAS VERSPRECHEN SIE SICH DAVON VOR DEM HINTERGRUND DES EIGENEN PROFILS?

Das Fachsprachenzentrum an der University of Applied Sciences in Frankfurt am Main bündelt alle Sprachlehraktivitäten der Hochschule. Angesichts der zunehmenden Internationalisierung der FRA-UAS unterstützt die UNICert®-Akkreditierung die Sichtbarkeit und damit Bedeutung von Spracherwerb an der Hochschule für Studium und Beruf.

Für das FSZ und speziell für den Deutschbereich bedeutet UNICert® eine wichtige externe Qualitätssicherung und die Herausforderung, bestehende Lehrmethoden zu hinterfragen und neu zu definieren.

Für die Studierenden bietet die Zertifikatsprüfung die Möglichkeit, Deutschkenntnisse mit einem anerkannten Zertifikat zu bestätigen und sie damit an Hochschulen sowie bei potentiellen Arbeitgebern in Deutschland oder auch ihrem Heimatland nachzuweisen. So ist die Akkreditierung ein zusätzlicher Anreiz, den Spracherwerb Deutsch konsequent fortzusetzen.

Wir hoffen für die Zukunft, dass wir UNICert® auch in anderen Sprachen oder sogar im Herkunftssprachenbereich am Fachsprachenzentrum anbieten können.

### UNICert®LUCE - Erneuerung der Franchise-Vereinbarung

Tomáš Hamar

The September 2023 Audit Process for the UNICert®LUCE Franchise Agreement

The UNICert®LUCE (Language Accreditation Unit for Universities in Central Europe) Centre underwent a thorough audit from September 12th to 14th, 2023. This collaborative formative evaluation was conducted by two esteemed members of the UNICert® Scientific Commission, an accrediting and quality assurance agency for foreign language education at higher education institutions.

The audit team included Dr. Johann Fischer from the Georg-August-Universität Göttingen, Chair of the UNICert® Commission, and Ms. Nina Dethlefs, a member of the UNICert® Commission and the Director of the Language Centre at Technische Hochschule Lübeck. Their expertise and insights were instrumental in assessing the quality and effectiveness of the language programs and practices at the UNICert®LUCE centre.

The Slovak committee was composed of UNICert®LUCE committee members, including PhDr. Tomáš Hamar - Chairman of the committee, Doc. PhDr. Helena Šajgalíková - Vice-Chair and Deputy Chairman for Slovakia, PaedDr. Stanislav Kováč - Scientific Secretary of the committee, Doc. Mgr. Gabriela Chmelíková - committee member from the Language Centre, Humanities, and Academic Sports of the Faculty of Materials Science and Technology at the Slovak University of Technology in Trnava and PhDr. Valéria Jamrichová, teacher and examiner in the programme English for Health Sciences at Comenius University Bratislava. Meetings were conducted at the Institute of Medical Terminology and Foreign Languages, Faculty of Medicine, Comenius University Bratislava, which became the new headquarters of the UNICert®LUCE office in 2022.

For 20 years, UNICert®LUCE has been operating as a franchise of the German UNICert® brand, serving as an accreditation unit for programs within the UNICert® system in the Czech Republic and Slovakia. Currently, the Centre accredits 16 language programs at six universities in the Czech Republic and Slovakia, which are accredited under the UNICert® system. These programs offer English, German, and Russian language training at two levels: UNICert® II, and UNICert® III. English is the most widely offered language, with four UNICert® II programs and seven UNICert® III programs. German and Russian are each offered at two universities, with two UNICert® II programs and two UNICert® III programs for German and one UNICert® II program and one UNICert® III program for Russian.

The audit team noted the high level of motivation and commitment of the UNICert®LUCE team towards enhancing the quality of language teaching and testing at the university level. Their efforts in organizing conferences and workshops were particularly commended for significantly improving the reputation of UNICert®LUCE and aiding language teachers in enhancing their teaching methodologies. The audit also recognized the positive impact of UNICert®LUCE on students, particularly in developing productive language skills. This aligns well with UNICert® and NULTE standards, underscoring the importance of focusing on practical language applications in spoken production and interaction. During the audit at the UNICert®LUCE office, the auditors had the opportunity to meet with former students, graduates of courses and exams within the UNICert® program. Through structured interviews, they were able to gather authentic feedback on the teaching quality and effectiveness of the accredited programs by the UNICert®LUCE centre. The feedback from these graduates was overwhelmingly positive, reflecting the program's success in meeting and exceeding educational goals.

The outcomes of the audit provide excellent stimuli for the ongoing efforts of the UNICert®LUCE team, underscoring their dedication to elevating the quality of language education at higher education institutions. Moving forward, the team is keen on focusing even more on promoting the UNICert® system as a guarantor of this educational quality.



Im November 2023 besuchte eine Delegation von chinesischen Lehrenden verschiedene akkreditierte Einrichtungen und traf sich mit Mitgliedern der Wissenschaftlichen Kommission von UNlcert®. Ziel der Studienreise war die Förderung der akademischen Zusammenarbeit zwischen China und Deutschland sowie ein Kennenlernen des Qualitätssiegels UNlcert®. So trafen sich die Mitglieder der Delegation unter anderem mit Angehörigen der Universitäten Tübingen, Kassel, Gießen, Göttingen sowie der TH Köln, der RWTH Aachen sowie der Hochschulrektorenkonferenz und

der Alexander von Humboldt-Stiftung. Die Treffen waren professionell organisiert und boten die Möglichkeit, miteinander ins Gespräch zu kommen. Es wurde sehr offen über aktuelle Entwicklungen und Herausforderungen im Fremdsprachenunterricht an Hochschulen diskutiert, wobei auch die Problematiken der Philologien in China ausführlich thematisiert wurden. Es zeigte sich, dass die Situation der Philologien in beiden Ländern doch große Ähnlichkeiten aufweist. Es war ein Austausch auf Augenhöhe mit Berichten z. B. über Unterschiede zwischen der DSH und UNlcert® sowie die (Schwierigkeiten bei der) Umsetzung handlungsorientierter Lehr-, Lern- und Prüfungsansätze in beiden Ländern. Durch den direkten Informations- und Meinungsaustausch entstanden Kontakte, die sicher in der näheren Zukunft aufgegriffen werden, um gemeinsam an der Qualität des Sprachenunterrichts an Hochschulen zu arbeiten.



---

### Ausblick: Termine 2024

---

#### 11. Januar 2024: Fortbildungsangebot des Sprachenzentrums der HU Berlin

Das Sprachenzentrum der HU Berlin bietet am 11. Januar 2024, von 17:00-19:00 Uhr eine Online-Fortbildung zum Thema „Plurikulturelle und plurilinguale Kompetenzen im Unterricht entwickeln: Welche Deskriptoren und welche Tools?“ an. Weiterführende Informationen sowie den Link zur Teilnahme finden Sie [hier](#); eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



## 4.-8. März 2024: 1. AKS-Workshop-Woche

Anstelle der regulären AKS-Tagung wird im März 2024 die erste AKS-Workshop-Woche unter dem Rahmenthema „Aus der Praxis für die Praxis: Aktuelle Entwicklungen und Projekte an den Sprachenzentren des AKS e.V.“ stattfinden. Das Ziel ist es, die regionale Zusammenarbeit und den regionalen Austausch im AKS zu unterstützen und zu fördern. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

## 8.-9. November 2024: 25. UNlcert®-Jahresworkshop an der Hochschule München

Wir freuen uns, dass der 25. UNlcert® im November 2024 von der Hochschule München zum Thema „21st Century Skills mit UNlcert®“ ausgerichtet wird.

Hochschule München  
University of Applied Sciences

Fakultät für Studium Generale und Interdisziplinäre Studien

### UNlcert® - Jahresworkshop 2024

UNlcert®: 21st Century Skills mit UNlcert®

Wir laden herzlich zum UNlcert® - Jahresworkshop am **08. und 09. November 2024** nach München ein.

Die Fakultät für Studium Generale und Interdisziplinäre Studien der Hochschule München wird den Jahresworkshop unter dem Thema „UNlcert®: 21st Century Skills mit UNlcert®“ ausrichten.

Weitere Informationen finden Sie in Kürze unter [www.hm.edu/sprachen](http://www.hm.edu/sprachen) oder hier:

[https://gs.hm.edu/studium\\_generale\\_en/interkulturalitaet/und\\_sprachen/sprachen/unlcertjahresworkshop2024.de.html](https://gs.hm.edu/studium_generale_en/interkulturalitaet/und_sprachen/sprachen/unlcertjahresworkshop2024.de.html)



Bei allen Fragen zu UNlcert® kontaktieren Sie die UNlcert®-Arbeitsstelle in Dresden.

E-Mail: [mail@unicert-online.org](mailto:mail@unicert-online.org) oder Telefon 0351 463 35562

Sie möchten den Newsletter direkt erhalten? Melden Sie sich auf unserer Homepage an:

<https://www.unicert-online.org/newsletter/>

Redaktion:

Arbeitsstelle UNlcert® Dresden

c/o Technische Universität Dresden

Institut für Anglistik und Amerikanistik

01062 Dresden